

Preise & Auszeichnungen

Der Deutsche Schulsportpreis des Deutschen Olympischen Sportbundes und der Deutschen Sportjugend ist **insgesamt mit 10.000,- Euro** dotiert und verteilt sich auf die ersten drei Preisträger wie folgt:

- | | |
|---------------------|-----------------------------|
| 1. Preis | 5.000,- Euro |
| 2. Preis | 3.000,- Euro |
| 3. Preis | 2.000,- Euro |
| 4.-10. Preis | je ein Basketballset |

Sämtliche Geldpreise sind zweckgebunden für Bewegungs-, Spiel- und Sportangebote der jeweiligen Schule zu verwenden.

Alle empfehlenswerte Projekte/Maßnahmen werden als Good-Practice-Beispiele in der Projektdatenbank der Deutschen Sportjugend auf www.jugendprojekte-im-sport.de veröffentlicht.

Die Verleihung der Preise wird im Rahmen einer Festveranstaltung im Juni/Juli 2016 stattfinden, zu der die Preisträger eingeladen werden.

„In die Zukunft der Jugend investieren – durch Sport“

Teilnahmeberechtigt

sind Schulen aller Schulformen der Bundesrepublik Deutschland, alle deutschen Schulen im Ausland sowie alle Sportvereine. Die Teilnahme erfolgt über eine Online-Bewerbung, die – wenn möglich – Sportverein und Schule gemeinsam einreichen sollten.

Bewerbung online

Die Bewerbung ist ausschließlich „online“ über unser Bewerbungsformular möglich. Ihre Bewerbung kann dort abgespeichert und bis zum endgültigen Einreichen bearbeitet werden. Zusätzlich informierende Dateien (wie z.B. Fotos, Presstexte, Programme etc.) können dorthin hochgeladen werden.

www.dsj.de/schulsportpreis

Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass postalisch und per E-Mail zugesandte Bewerbungen nicht berücksichtigt und nicht zurückgesandt werden können.

Die Jury

setzt sich aus Expertinnen und Experten des Handlungsfeldes „Kooperation Sportverein und Schule“ des Deutschen Olympischen Sportbundes, der Deutschen Sportjugend und der Kommission „Sport“ der Kultusministerkonferenz sowie Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern zusammen. Sie beurteilt die Bewerbungen. Ihre Entscheidung ist endgültig. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Termine

Terminsache

Einsendeschluss der Bewerbungsunterlagen ist der **17. Januar 2016**

- Alle Informationen zum Deutschen Schulsportpreis 2015/2016 finden Sie unter: www.dsj.de/schulsportpreis
- Für inhaltliche Rückfragen kontaktieren Sie bitte:
Ute Barthel
Tel. 069 / 67 00 322
E-Mail: barthel@dsj.de
- Für technische Rückfragen kontaktieren Sie bitte:
Tobias Döppen
Tel. 069 / 67 00 358
E-Mail: doepgen@dsj.de
- Konzeption und Umsetzung:
Deutsche Sportjugend
im DOSB e.V.
Otto-Fleck-Schneise 12
60528 Frankfurt am Main

Teilhabe und Vielfalt im Sport in der Schule

Deutscher Schulsportpreis 2015/2016 des DOSB und der dsj



Ausschreibung



Teilhabe und Vielfalt im Sport in der Schule



Die neunte Ausschreibung des Deutschen Schulsportpreises des Deutschen Olympischen Sportbundes und der Deutschen Sportjugend bezieht sich als bundesweiter Förderpreis und als Beitrag zur Qualitätsoffensive für den Sport in der Schule auf das Schuljahr 2015/2016.

Der Schwerpunkt des diesjährigen Wettbewerbs liegt in der Auszeichnung von erprobten und nachhaltig wirkenden bewegungs-, spiel- und sportbezogenen Projekten im schulischen Kontext, die das Thema „**Teilhabe und Vielfalt**“ aufgreifen und damit u.a. einen positiven Einfluss auf die Kultur des respektvollen Umgangs ausüben.

Das Schulleben wird u.a. durch die Verschiedenheit der Schülerinnen und Schüler geprägt. Diese kann sich dabei auf verschiedene Dimensionen wie z.B. Geschlecht, Alter und Entwicklungsstand, ethnisch-kulturelle sowie soziale Herkunft, Begabungen und körperliche Beeinträchtigungen beziehen. Bewegung, Spiel und Sport - als unaustauschbare Bestandteile des Bildungsauftrags in der Schule – haben eine hohe Bedeutung, wenn es um den alltäglichen Umgang mit Heterogenität geht. Der Zugang und die Teilhabe **aller** Schülerinnen und Schüler am Sport sollen neben einem gegenseitigen toleranten, respektvollen Umgang zu vielfältigen gemeinsamen Interaktionsformen im Sport und im täglichen Umgang miteinander führen.

Im Sport in der Schule und in Kooperationen mit Sportvereinen kann durch die Berücksichtigung heterogener Gruppen eine Vielfalt von sportlichen Angeboten entwickelt werden. Hierbei ist es wichtig, jede Schülerin und jeden Schüler als Individuum an Bewegung, Spiel und Sport gleichberechtigt teilhaben zu lassen. Alle sollen im Sport in der Schule angesprochen werden. Niemand soll diskriminiert und ausgeschlossen werden. Dieser inklusive Ansatz soll Teilhabe sicher stellen und Vielfalt (auch die Vielfalt aller Einschränkungen) als Chance begreifen. Über die bewusste Haltung aller Beteiligten, kann „Teilhabe in Vielfalt“ erwachsen. Die Schülerinnen und Schüler sollen sich mit dem vielfältigen sportlichen Angebot identifizieren und Anerkennung sowie Zugehörigkeit erfahren können. Über die Berücksichtigung der verschiedenen Begabungen und die sich daraus ableitende Gestaltung von Bewegung, Spiel und Sport in der Schule können das Selbstwertgefühl und die Sozialkompetenz der einzelnen Schülerinnen und Schüler gefördert und die Teambildung entwickelt werden. Kooperierende Sportvereine können dabei Unterstützung leisten.

Ziel des Wettbewerbs

ist es, innovative und praktisch bewährte Projekte auszuzeichnen, die auch anderen Schulen und Sportvereinen Anregungen für eigene Vorhaben bieten können.

Bewertung

Bewertungsaspekte

Wie kann nun mit der vorhandenen Heterogenität im Sport in der Schule umgegangen werden?

Die Herausforderung im Unterrichten bzw. Anleiten von heterogenen Gruppen besteht darin, das Verhältnis von Differenz und Gleichheit auszubalancieren. Innerhalb eines gemeinsamen Rahmens sollen Schülerinnen und Schülern unterschiedliche Lernwege und individuelle Akzente ermöglicht werden. Im Sport in der Schule sind dazu Sport- und Bewegungsangebote zu entwickeln, die allen Schülerinnen und Schülern – unabhängig ihrer individuellen Voraussetzungen – zugänglich sind und damit alle gleichberechtigt teilhaben lassen. Nur wenn die Vielfalt der Inhaltsbereiche und Bewegungsfelder Berücksichtigung findet und mehrperspektivische Zugänge ermöglicht werden, können sich die Schülerinnen und Schüler in ihrer Heterogenität und mit ihren individuellen Stärken einbringen und anerkannt fühlen.

Wir würden es begrüßen, wenn Sie in Ihrer Bewerbung u.a. auf die folgenden Fragen eingehen könnten:

Berücksichtigung individueller Kompetenzen:

- Wie wird mit der Unterschiedlichkeit der Schülerinnen und Schüler in der Gruppe umgegangen und wie wird sie thematisiert?
- Wie gelingt es, die Kompetenzen jeder einzelnen Schülerin/jedes einzelnen Schülers zu berücksichtigen?
- Wie gelingt es, dass sich jede Schülerin und jeder Schüler als ein vollwertiges Mitglied der Gruppe wahrnimmt und Wertschätzung erfährt?

Partizipation:

- Welche Möglichkeiten ergeben sich für die Schülerinnen und Schüler, um sich in angemessener Form beteiligen zu können – beispielsweise bei der Planung und Durchführung der Aktivitäten?

Innovation/Kreativität:

- Inwiefern spiegelt das eingereichte Projekt einen erfolgreichen Umgang mit Teilhabe und Vielfalt im Sport in der Schule wider?
- Welche kreativen/neuen Aspekte beinhaltet es?

Qualifikationen der Akteure/Qualität der Angebote:

- Welche Kompetenzen haben die Beteiligten?
- Welche Möglichkeiten zur Qualifikation gibt es?
- Gibt es verbindliche Standards für die Kompetenzen der Akteurinnen und Akteure?
- Existieren Kommunikations- und Qualitätsstandards?

Kooperation/Beteiligung an Netzwerken:

- Welche Kooperationen mit Sportvereinen finden im Rahmen des Sports in der Schule statt?
- Beteiligt sich die Schule in Bildungsnetzwerken mit weiteren Partnern?

Elternarbeit:

- Wie werden die Eltern/Familien beteiligt?

Reflexion/Evaluation:

- Wie wird Ihr Projekt bzw. werden die darin gesetzten Angebote reflektiert oder evaluiert?
- Gibt es Kommunikationsstandards, wird das Projekt dokumentiert?

Weiterentwicklung/Nachhaltigkeit:

- Welche Ideen oder Ansätze zur Weiterentwicklung gibt es?
- Wie ist das Projekt/Angebot finanziell und strukturell abgesichert?
- Wie wird die Nachhaltigkeit sichergestellt?

Wenn auch Ihre Schule und der ggf. mit Ihnen kooperierende Sportverein einen Beitrag zur Teilhabe und Vielfalt im Sport in der Schule leistet, laden wir Sie gerne ein, sich für diesen Förderpreis zu bewerben.

Präsentieren Sie Ihr Projekt zu diesem Thema und stellen Sie dieses aussagekräftig und nachvollziehbar dar. Beschreiben Sie die darin verankerten Aktivitäten bzw. Maßnahmen und die damit verbundenen Zielsetzungen möglichst konkret.

